Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Suma Multipurpose Cleaner D2.3

Überarbeitet am: 2024-04-15 **Version:** 07.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Handelsname: Suma Multipurpose Cleaner D2.3

UFI: A8P6-K0SA-Y00J-HG5H

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung:	Geschirrspülprodukt. Küchenoberflächen-Reinigungsmittel. Reiniger für harte Oberflächen. Glasreiniger. Nur für gewerbliche Anwendung.
Verwendungen, von denen abgeraten wird:	Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:
AISE_SWED_PW_8b_2
AISE_SWED_PW_10_1
AISE_SWED_PW_11_1
AISE_SWED_PW_19_1

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich
Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG
Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0
E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer
Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)
24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:
Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00
Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:
24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,
Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr.

Enthält 1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion (DMDM Hydantoin), Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert (Cocamidopropyl Betaine), Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide (Lauramine oxide), Alkylpolyglucosid (Octyl/Decyl Glucoside)

Gefahrenhinweise:
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:
P280 - Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Weitere Hinweise auf dem Etikett:
Enthält: Konservierungsmittel.

2.3 Sonstige Gefahren
Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	931-333-8 931-513-6 931-296-8	-	01-2119489410-39 01-2119513359-38 01-2119488533-30	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)		10-20
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	931-292-6	308062-28-4	01-2119490061-47	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302) Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=1 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 (H411)		3-10
Alkylpolyglucosid	500-220-1	68515-73-1	01-2119488530-36	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)		1-3
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	229-222-8	6440-58-0	01-2119976015-37	Akute orale Toxizität, Kategorie 4 (H302)		0.1-1

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert:
• Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) >= 10% > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) >= 4%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.
ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.
[6] Ausnahme: Biozidprodukten. Siehe Artikel 15(2) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt: Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Augenkontakt: Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen
Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.
Hautkontakt: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.
Augenkontakt: Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.
Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien
Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren
Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr
Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen
Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

6.2 Umweltmassnahmen
Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung
Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte
Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen
Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt
Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.
Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)
Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte
Exposition am Menschen
DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	7.5
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	-	-	-	0.44
Alkylpolyglucosid	-	-	-	35.7

1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	-	10

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	12.5
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.	-	- %	11
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	595000
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	20

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	7.5
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.	-	- %	5.5
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	357000
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	10

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	44
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	-	-	-	6.2
Alkylpolyglucosid	-	-	-	420
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	-	70.6

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	13.04
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	-	-	-	1.53
Alkylpolyglucosid	-	-	-	124
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	-	17.4

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	0.0135	0.00135	-	3000
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	0.0335	0.00335	0.0335	24
Alkylpolyglucosid	0.176	0.0176	0.27	560
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	0.51	0.051	0.11	10

Umweltexposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	1	0.1	0.8	-
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	5.24	0.524	1.02	-
Alkylpolyglucosid	1.516	0.152	0.654	-
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-	-	-	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind.
Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung.
Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatischer Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8b_2	PW	PROC 8b	60	ERC8b

Persönliche Schutzausrüstung
Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 16321 / EN 166).
Handschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (% w/w): 0.53

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.
Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Manuelle Anwendung durch Bürsten, Wischen oder Nasswischen	AISE_SWED_PW_10_1	PW	PROC 10	480	ERC8a
Sprühanwendung	AISE_SWED_PW_11_1	PW	PROC 11	60	ERC8a
Manuelle Anwendung	AISE_SWED_PW_19_1	PW	PROC 19	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung
Augen-/Gesichtsschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Handschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.
Atemschutz: Sprühflaschenanwendung: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit
Farbe: Klar , Dunkel , Blau
Geruch: Produktspezifisch
Geruchsschwelle: Nicht zutreffend
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt — Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt — Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	100	Keine Methode angegeben	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	> 100	Keine Methode angegeben	
Alkylpolyglucosid	> 100	Keine Methode angegeben	1013
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.
Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.
Flammpunkt (°C): > 93 °C — geschlossener Tiegel
Unterhaltung der Verbrennung: Das Produkt unterhält nicht die Verbrennung — Beweiskraft der Daten
(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)
Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt — Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

	Methode / Bemerkung
Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.	
pH-Wert: ≈ 8 (Pur)	ISO 4316
Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt	
Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar	

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	> .? Löslich	Keine Methode angegeben	20
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	409.5 Löslich	Keine Methode angegeben	20
Alkylpolyglucosid	Löslich	Keine Methode angegeben	20
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

	Methode / Bemerkung
Dampfdruck: Nicht bestimmt	Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	.?	Keine Methode angegeben	20
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	< 10	Keine Methode angegeben	25
Alkylpolyglucosid	< 0.01	OECD 104 (EU A.4)	20
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar		

	Methode / Bemerkung
Relative Dichte: ≈ 1.02 (20 °C)	OECD 109 (EU A.3)
Relative Dampfdichte: -.	Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.	Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen
9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen
Explosionsgefahr: Nicht explosiv. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.
Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien
Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):
ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität
Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE Oral (mg/kg)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LD_{50}	2335	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	LD_{50}	1064	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		1064
Alkylpolyglucosid	LD_{50}	> 5000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	LD_{50}	1572	Ratte	EPA OPP 81-1 Stoff wurde als 55 % wassriger Lösung getestet		1572

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE Dermal (mg/kg)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LD_{50}	> 5000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)		5000
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	LD_{50}	> -	Ratte	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
Alkylpolyglucosid	LD_{50}	> 2000	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	LD_{50}	> 1052	Kaninchen	EPA OPP 81-2 Stoff wurde als 52.6 % wassriger Lösung getestet		Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LC_{50}	> 5 (Nebel)	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.			
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar.			

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Alkylpolyglucosid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung
Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Schwach reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkylpolyglucosid	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	4 Stunde(n)
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht reizend	Kaninchen	EPA OPP 81-5	4 Stunde(n)

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Alkylpolyglucosid	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht ätzend oder reizend	Kaninchen	EPA OPP 81-4	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar			
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar			
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / Buehler test	
Alkylpolyglucosid	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / Buehler test	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar			
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar			
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar			
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 476	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	
Alkylpolyglucosid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Analogie	Keine Daten verfügbar	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Alkylpolyglucosid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEL	Entwicklungstoxizität	300	Ratte	OECD 414 (EU B.31), oral		
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	25	Ratte	Kein richtlinienkonformer Test		
Alkylpolyglucosid			Keine Daten verfügbar		OECD 416, (EU B.35), oral		Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion			Keine Daten verfügbar				

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art:	Methode	Exposition	Spezifische Effekte und

		(mg/kg bw/d)			szeit (Tage)	betroffene Organe
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOAEL	300	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	NOAEL	-		OECD 422, oral		
Alkylpolyglucosid	NOAEL	100	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar				
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar				
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert			Keine Daten verfügbar					
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide			Keine Daten verfügbar					
Alkylpolyglucosid			Keine Daten verfügbar					
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr
Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome
Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften
Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar .

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LC_{50}	1.11	*Pimephales promelas*	OECD 203, semistatisch	96
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	LC_{50}	2.67-3.46	*Pimephales promelas*	Vergleichbar mit OECD 203	96
Alkylpolyglucosid	LC_{50}	100.81	*Brachydanio rerio*	ISO 7346	96
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	LC_{50}	> 82.3	*Brachydanio rerio*	OECD 203, semistatisch	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	EC_{50}	1.9	*Daphnia*	OECD 202, statisch	48
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	EC_{50}	3.1	*Daphnia magna Straus*	OECD 202, statisch	48
Alkylpolyglucosid	EC_{50}	> 100	*Daphnia magna Straus*	OECD 202 (EU C.2)	48
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	EC_{50}	29.1	*Daphnia magna Straus*	OECD 202, semistatisch	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	$E_r C_{50}$	2.4	*Nicht spezifiziert*	Methode nicht bekannt	72
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	$E_r C_{50}$	0.143	*Pseudokirchneriella subcapitata*	Methode nicht bekannt	72
Alkylpolyglucosid	EC_{50}	27.22	*Desmodesmus subspicatus*	Methode nicht bekannt	72
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	EC_{50}	11	*Desmodesmus subspicatus*	OECD 201, statisch	72

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	ErC_{50}	0.74	*Skeletonema costatum Phaeodactylum tricornutum*	ISO 10253	72
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.			
Alkylpolyglucosid	EC_{50}	12.43	*Skeletonema costatum*	Methode nicht bekannt	3
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	EC_{50}	3000	*Bakterien*	ISO 13641 (2003), anaerob	16 Stunde(n)
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	EC_{10}	> -	*Bakterien*	Nicht richtlinienkonformer Test	- Stunde(n)
Alkylpolyglucosid	EC_{10}	> 560	*Pseudomonas*	Methode nicht bekannt	6 Stunde(n)
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	EC_{50}	> 100	*Aktivschlamm*	OECD 209	3 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	0.135	*Oncorhynchus mykiss*	OECD 210	37 Tag(e)	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	NOEC	0.42	*Pimephales promelas*	Methode nicht bekannt	302 Tag(e)	
Alkylpolyglucosid	NOEC	1	*Brachydanio rerio*	Methode nicht bekannt	28 Tag(e)	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	0.3	*Daphnia magna*	OECD 211	21 Tag(e)	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	NOEC	0.7	*Daphnia magna*	OECD 211, Durchfluss	21 Tag(e)	
Alkylpolyglucosid	NOEC	1	*Daphnia magna*	OECD 202	21 Tag(e)	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar.				
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.				
Alkylpolyglucosid		Keine Daten verfügbar.				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	≥ 846	*Eisenia fetida*		14	

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	84.6	*Brassica alba* *Lepidium sativum* *Triticum aestivum*	OECD 208	17	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT_{50}	Methode	Auswertung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Aktivschlamm,	CO_2 Produktion	91.6 % in 28	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar

	aerob		Tag(e)		
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Aktivschlamm, aerob	CO_2 Produktion	90 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkylpolyglucosid	Aktivschlamm, aerob	DOC Reduzierung	100 % in 28 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Aktivschlamm, aerob	DOC Reduzierung	95% in 28 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT_{50}	Methode	Auswertung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert			76% in 28 Tag(e)	OECD 306	Leicht biologisch abbaubar

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	4.2	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	< -	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkylpolyglucosid	0.07	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	-2.9	Methode nicht bekannt		bei 20 °C

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	71		QSAR	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.				
Alkylpolyglucosid	< 1.77		Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	< 1.79		OECD 305	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	2.0-5.1		QSAR		Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Amine, C12-14 (gradzahlig)-alkyldimethyl, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.				Geringe Bodenmobilität
Alkylpolyglucosid	Keine Daten verfügbar.				
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	Keine Daten verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten: Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut
14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut
14.3 Transportklasse(n): Kein Gefahrgut
14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut
14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:
• Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
• Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
• Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
• Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
• Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
• Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004
nichtionische Tenside, amphotere Tenside 5 - 15 %
Duftstoffe, Sodium Benzoate, DMDM Hydantoin, Benzoic Acid, Methylisothiazolinone

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten
Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): stark wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MSDS7439 **Version:** 07.0 **Überarbeitet am:** 2024-04-15

Grund der Überarbeitung:
Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 9, 15, 16

Einstufungsverfahren
Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder zum Beispiel Überbrückungsprinzipien oder die Beweiskraft der Daten für die Einstufung verwendet werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben. Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Eigenschaften, Abschnitt 11 für toxikologische Informationen und Abschnitt 12 für ökologische Informationen.

Abkürzungen und Akronyme:
• AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
• ATE - Schätzung der akuten Toxizität
• DNEL - Derived No Effect Level.
• EC50 - effektive Konzentration, 50%
• ERC - Umweltfreisetzungskategorien
• EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
• LC50 - letale Konzentration, 50%
• LCS - Lebenszyklusstadium
• LD50 - letale Dosis, 50%
• NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
• NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung
• OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
• PBT - Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
• PNEC - Predicted No Effect Concentration.
• PROC - Verfahrenskategorien
• REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
• vPvB - very Persistent very bioaccumulative
• H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
• H315 - Verursacht Hautreizungen.
• H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
• H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.
• H402 - Schädlich für Wasserorganismen.
• H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
• H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ende des Sicherheitsdatenblatts